

## Methodische Ratschläge

# Zur Kontrolle der Beschlüsse

Die systematische Kontrolle der Durchführung von Beschlüssen ist untrennbarer Bestandteil der Leitungstätigkeit. Jede Parteileitung muß sich darüber klar sein, daß ihre Autorität nicht von der Zahl der gefaßten Beschlüsse, sondern von ihrer konsequenten Durchsetzung abhängt.

Die Kontrolle wird durch sorgfältig vorbereitete und eindeutig formulierte Beschlüsse erleichtert.

Die Beschlüsse sollten deshalb

% abrechenbare, meßbare Aufgaben stellen, deren Realisierung durch Analysen oder Soll-Ist-Vergleiche kontrolliert werden kann,

0 bei jeder Maßnahme den bzw. die dafür Verantwortlichen nennen und reale Termine stellen,

0 möglichst immer auch Mittel und Wege zur Erfüllung der Aufgaben aufzeigen und in jedem Falle die für die Anleitung und Kontrolle verantwortlichen Genossen nennen.

Folgende Methoden der Kontrolle haben sich bisher bewährt:

9 Die Parteileitung beauftragt Leitungsmitglieder, Parteiaktivisten oder Arbeitsgruppen, um Parteigruppen bzw. APO wirkungsvoll anzuleiten und zu unterstützen. Sie helfen

Kampfkraft der Parteikollektive und jedes Genossen zum Ausgangspunkt für den Kampf um die Verwirklichung der Beschlüsse des ZK gemacht wurde;

— weil die Genossen eine eindeutige Kampfposition zur Lösung der wissenschaftlich-technischen und der ökonomischen Aufgaben bezogen und

— weil schließlich dadurch im Leninschen Sinne eine hohe Wirksamkeit der politischen Arbeit erreicht worden ist. •

Aber auch die Stadtleitung gewann neue Erkenntnisse. Eine Lehre besteht darin, daß bei Behandlung bestimmter Probleme der gesellschaftlichen Entwicklung noch gründlicher das Anwachsen der Kampfkraft der Grundorganisationen mit eingeschätzt werden muß. Zum Beispiel ist es bei der Diskussion über die Direktive für den Fünfjahrplan erforderlich, die bei den Parteiwahlen erreichten Ergebnisse der Volksaussprache noch umfassender fortzusetzen. Gerade dabei ist es wichtig, daß sich die Stadtleitung auch künftig verstärkt auf die Anleitung der Grundorganisationen in den volkswirtschaftlich-bedeutenden Betrieben konzentriert.

## Veränderung an Ort und Stelle

Den Grundorganisationen wirkungsvoller zu helfen, sehen sowohl die Stadtleitung als auch die Stadtbezirksleitungen als eine wichtige Führungsaufgabe. Dabei ist ihnen der Beschluß des Politbüros über die Berichterstattung der Kreisleitung Riesa eine wertvolle Hilfe; denn er vermittelt wichtige Hinweise, wie in allen Grundorganisationen eine kämpferische Position zur vollen Wahrnehmung der eigenen Verantwortung erreicht werden kann.

## Diskussion: Grundorganisation - Kampfkollektiv

bewußt gemacht wurde, daß ein Zusammenhang zwischen unserer Erkenntnis aus dem Studium des XXIV. Parteitages besteht, die sowjetischen Marktanforderungen künftig besser zu berücksichtigen und den Gebrauchswert unserer Erzeugnisse zu erhöhen, sowie der Forderung im Entwurf der Direktive, die sozialistische ökonomische Integration der Mitgliedländer des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe zu vertiefen.

**Franz Heublein, Parteisekretär im VEB Piko Sonneberg**

## Kollektivität hat viele Seiten

Die Kollektivität hat viele Seiten und Erscheinungen, aber immer nur ein Ziel, Erfahrungen, Fähigkeiten und Kräfte aller für das gemeinsame Werk auf beste Weise zu vereinen und wirksam zu machen. Aus dieser Erkenntnis heraus werden von der Parteileitung unserer Grund-

organisation stets in kollektiven Beratungen die politisch-ideologischen, technisch-ökonomischen und geistig-kulturellen Aufgaben behandelt und entsprechende Beschlüsse gefaßt.

Die Berichterstattungen von APO-Sekretären, Parteigruppenorganisatoren und staatlichen Leit-